Stadt
Luzern
Grosser Stadtrat

Grosser Stadtrat
15. Sitzung vom 26. September 2013
Ergebnisse

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung - Korrigierte Fassung

Luzern, 26. September 2013

Vorgängig der Verhandlungen vereidigte der Ratspräsident das neue Ratsmitglied Laurin Murer (Nachfolger von Stefanie Wyss).

Anlässlich der 15. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 26. September 2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Laurin Murer wurde als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission gewählt (Nachfolge von Stefanie Wyss).

2. Das Protokoll 14 vom 5. September 2013 wurde genehmigt.

3. Die dringliche Behandlung des Postulates 116, Daniel Wettstein namens der FDP-Fraktion, vom 6. September 2013: „Zeitlich beschränkter Rechtsabbieger Bahnhof", wurde beschlossen. Das Postulat wurde abgelehnt.

4. Die dringliche Behandlung der Interpellation 117, Christian Hochstrasser, Katharina Hubacher und Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion, vom 12. September 2013: „Auswirkungen von allfälligen kantonalen Steuererhöhungen auf die Finanzpolitik der Stadt Luzern", wurde abgelehnt.

5. Die dringliche Behandlung des Postulates 118, Marcel Budmiger namens der SP/JUSO-Fraktion, Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion und András Özvegyi namens der GLP-Fraktion, vom 16. September 2013: „Anpassung der Buspförtneranlage ‚Halde-Dietschiberg' bei grossem Verkehrsaufkommen", wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates beschlossen. Das Postulat wurde überwiesen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

6. Der Geschäftsbericht des Grossen Stadtrates von Luzern für das Amtsjahr 2012/2013 wurde beschlossen.

7. Der Bericht und Antrag 14/2013 vom 10. Juli 2013: „Umsetzung der Energie- und Klimastrategie“, wurde beschlossen.

8. Der Bericht und Antrag 15/2013 vom 10. Juli 2013: „Kauf eines Teilgrundstücks im Littauerboden“, wurde mit einer Änderung gemäss StB 615 vom 21. August 2013 beschlossen.

9. Der Bericht und Antrag 10/2013 vom 22. Mai 2013: „Hangsicherung Baselstrasse“, wurde beschlossen.

10. Die Volksmotion 344, Monique Müller und Mitunterzeichner/innen, vom 27. Juni 2012: „Durchschnittliche Klassengrössen von 18 Kindern und grosszügige Umsetzung der kantonalen Richtlinien“, wurde als Postulat überwiesen.

11. Das Postulat 86, Marcel Lingg und Urs Zimmermann namens der SVP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Verzicht auf Parkplatzreduktion im Hirschmattquartier“, wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates abgelehnt.

12. Das Postulat 60, Max Bühler und Nico van der Heiden namens der SP/JUSO-Fraktion, Stefanie Wyss namens der G/JG-Fraktion sowie Laura Kopp und András Özvegyi, vom 8. April 2013: „Kein Gratis-Parken für Motorräder und Motorroller mehr im Stadtzentrum – für eine nachhaltige städtische Mobilität“, wurde überwiesen.

13. Das Postulat 33, Laura Kopp namens der GLP-Fraktion, Nico van der Heiden namens der SP/JUSO-Fraktion, Peter With namens der SVP-Fraktion sowie Sonja Döbeli Stirnemann, Sandra Felder-Estermann, Franziska Bitzi Staub, Reto Derungs, Stefanie Wyss und Christian Hochstrasser, vom 18. Januar 2013: „‚Sauber fahren‘ – Einstellung des Förderprogramms für E-Scooters“, wurde überwiesen.

14. Die Interpellation 46, Nico van der Heiden und Marcel Budmiger namens der SP/JUSO-Fraktion, Jules Gut namens der GLP-Fraktion sowie Christian Hochstrasser und Ali R. Celik namens der G/JG-Fraktion, vom 27. Februar 2013: „Spange Nord – der nächste Autobahnzubringer in die Stadt“, wurde beantwortet.

15. Die Interpellation 41, Myriam Barsuglia namens der GLP-Fraktion, vom 7. Februar 2013: „Erweiterung der Deponie Littauerberg – Nutzen und Lasten für die Stadt Luzern“, wurde beantwortet.

16. Die Interpellation 48, René Peter und Reto Kessler namens der FDP-Fraktion, vom 7. März 2013: „Sanierungsmassnahmen der Pensionskasse der Stadt Luzern“, wurde beantwortet.

17. Das Postulat 61, Max Bühler und Martina Akermann namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Noëlle Bucher und Stefanie Wyss namens der G/JG-Fraktion, vom 8. April 2013: „Keine verfassungswidrige Schliessung von öffentlichem Raum“, wurde überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.

18. Das Postulat 85, Jules Gut namens der GLP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Schulraumplanung Würzenbach“, wurde überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.

19. Die Interpellation 83, Rieska Dommann und Sandra Felder-Estermann namens der FDP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Kellerkinder im Kindergarten der Stadt Luzern?“, wurde beantwortet.

20. Die Interpellation 45, Jörg Krähenbühl namens der SVP-Fraktion, vom 26. Februar 2013: „Wohncoaching“, wurde beantwortet.

21. Die Motion 21, Myriam Barsuglia namens der GLP-Fraktion, vom 22. November 2012: „Raumpotenziale für Kultur- und Kreativschaffende nicht nur prüfen, sondern auch sichern“, wurde als Postulat überwiesen.

22. Die Interpellation 52, Jules Gut namens der GLP-Fraktion, vom 21. März 2013: „Baurechtliche Anforderungen Zwischennutzungen“, wurde beantwortet.